

Stimme der Dankbarkeit
Eine Gemeinschaft von Gläubigen zum Gebet rufen
Inner Court Ministries e.V.
April, 2006

Ein Ruf zum Gebet

Es ist wirklich wunderbar, was für eine große Rolle Geld in den modernen religiösen Bewegungen spielt und was für eine kleine Rolle das Gebet. Im Gegensatz dazu ist es wundervoll, was für eine geringe Bedeutung Geld im anfänglichen Christentum hatte, wenn es darum ging das Evangelium zu verbreiten und was für eine wundervolle Rolle Gebet dabei spielte.

Aus: *Essentials of Prayer* von E.M. Bounds

Bleibe im aufrichtigem Gebet

Bete für die Männer, Frauen und Dienste. Der Heilige Geist sucht nach Partnern, die gemeinsam mit diesen Diensten in Gebet und durch Unterstützung die Nationen für Jesus Christus erreichen.

***lasst ihm keine Ruhe, bis er Jerusalem wieder
aufrichte und es setze zum Lobpreis auf Erden!***

Jesaja 62, 7 (Luther 1984)

Marek Kaminski – Bete für Marek und seine Arbeit mit den Pastoren in Polen und den osteuropäischen Ländern.

John Coon – Bete für John und seine Reise nach Polen, 1.-9. Mai 2006.

Die Inntal Gebetsinitiative – Bete für Gebetsseminare in Europa im Jahr 2006.

The Brotherhood Beyond Boundaries Conference – Bete für die Männer und Frauen, die zur BBB Konferenz im Juni 2006 kommen. Bete für die Pläne und Vorbereitungen die nötig sind, damit sie zur Konferenz kommen können.

DK Limbu Daniel – Bete für Pastor Daniel und die jungen Pastoren in seinen zahlreichen Gemeinden in Nepal.

Jacek Gromadzki – Bete für Jacek und die Gemeinde in Kolobrzeg (Kohlberg), Polen.
Bete für die evangelistischen Einsätze seiner Gemeinde.

Marianne and David Dean – Bete für Männer und Frauen, die ihnen als Partner in ihrem Dienst, Ostasien zu erreichen beistehen werden und sie finanziell und mit Gebet unterstützen.

Mark Spencer – Bete für Mark, dass der Herr ihm hilft, das Evangelium weiterhin mit Kühnheit zu verkünden.

Joyce Abrahamson – Bete dafür, dass Arbeiter in diesen Dienst gerufen werden. Und dass sie sich der Vision, Jesus den armen, vernachlässigten Kindern in der Dschungelsiedlung in Brasilien zu verkünden, hingeben.

Deine Heimatgemeinde – Bete für evangelistische Einsätze unter jungen Leuten in deiner Kirche und Gemeinschaft.

Bete für Israel, dass sie den Messias erkennen. Bete dafür, dass ihre Augen geöffnet werden und sie Jesus Christus als Messias erkennen.

*Vom Ende der Erde schreie ich zu dir, weil mir die Kräfte schwinden.
Bring mich hinauf auf den sicheren Felsen;
ich schaffe es nicht, er ist mir zu hoch.
Psalm 61, 3 (Gute Nachricht)*

Unbedingt wichtig in der Arbeit des Gebets

Beten für die Ernte
David Williamson

*Betet zugleich auch für uns, dass Gott uns eine Tür für das Wort auftue und wir das
Geheimnis Christi sagen können, um dessentwillen ich auch in Fesseln bin
Kol. 4, 3 (Luther 1984)*

Keine Probleme. Das hört sich toll an. Keine Probleme über die man sich Sorgen machen muss oder für die man beten muss. Alles wäre einfach so wie es sein sollte, es wäre eine Art Utopia. Aber es gibt keinen derartigen Ort oder eine solche Zeit bei uns auf der Erde. Manche Leute haben vielleicht mehr Probleme als andere, aber Fakt ist: es gibt Probleme. Auch in Bereichen, in denen alles gut läuft gibt es für viele Menschen ein großes Problem. Egal wohin wir kommen, es wird dort immer Menschen geben, die Jesus Christus nicht als Herrn kennen und das ist ein großes Problem.

Überall auf der Welt wird einiges unternommen um diesem Problem entgegen zu wirken. Es gibt spezielle Treffen, Konzerte, Bücher, Lieder, Radio- und Fernsehprogramme und viele andere Bemühungen, um Menschen zu erreichen. Das alles sind gute Dinge und sie erreichen auch Menschen, aber es kann sehr frustrierend sein, wenn die Ergebnisse kleiner ausfallen als man es sich wünscht. Bei all unseren Bemühungen können wir immer lernen unsere Arbeit noch besser zu machen, jedoch liegt der eigentliche Schlüssel zum Erfolg darin, dass die Herzen derer, die erreicht werden sollen vorbereitet sein müssen.

Jesus beschrieb die Herzen von vorbereiteten Menschen als "reif für die Ernte"

*Do you not say, 'There are still four months and then comes the harvest'?
Behold, I say to you, lift up your eyes and look at the fields,
for they are already white for harvest!
Sagt ihr nicht selber: Es sind noch vier Monate, dann kommt die Ernte?
Siehe, ich sage euch: Hebt eure Augen auf und seht auf die Felder,
denn sie sind reif zur Ernte.
Joh. 4, 35 (Luther 1984)*

Wenn die Herzen vorbereitet sind, wenn sie also weiß zur Ernte sind, dann sehen wir großartige Ergebnisse in der Evangelisation. Sieh dir nur mal an, wie die Menschen am Tag der Geistestaufe an Pfingsten auf Petrus reagiert haben.

***Als sie aber das hörten, ging's ihnen durchs Herz
und sie sprachen zu Petrus und den andern Aposteln:
Ihr Männer, liebe Brüder, was sollen wir tun?***

Apg. 2, 37 (Luther 1984)

Sieh dir auch mal die Ergebnisse dieser Evangelisation an.

***Die nun sein Wort annahmen, ließen sich taufen;
und an diesem Tage wurden hinzugefügt etwa dreitausend Menschen***

Apg. 2, 41 (Luther 1984)

Das war wohl ein tolles Ergebnis! Das ist doch genau das, was wir auch sehen wollen!

Hier stellt sich die Frage: Wieso gibt es Zeiten, in denen wir großartige Ergebnisse sehen und andere Zeiten, in denen die Resonanz eher spärlich ausfällt? Hier liegt es nicht nur daran, dass es der Pfingsttag war, oder dass Petrus gepredigt hat. Wir sehen in der Kirchengeschichte immer wieder tolle Resultate zu anderen Gelegenheiten und an anderen Orten. Also wieso gibt es gute und schlechte Zeiten für solche Dinge? Diese Frage kann man nicht einfach so beantworten, denn es spielen dabei mehrere Faktoren eine Rolle. Jedoch ist einer der Schlüsselfaktoren der immer wieder auftaucht das Gebet. In der Kirchengeschichte wird offensichtlich, dass Gebet vorbereitend wirkt und so großartige Resultate folgen. Großen Erweckungen auf der ganzen Welt sind lange Zeiten des Gebetes vorhergegangen. Wir können und müssen die Bereiche vorbereiten, in denen wir arbeiten wollen. Und ein wichtiger Faktor dabei ist das Gebet. Durch Gebet können wir die allgemeine Stimmung und die Haltung in den Herzen der Menschen verändern, so dass sie auf den Ruf des Evangeliums reagieren. Ich weiß, dass wir immer beten bevor wir evangelisieren, oder am Anfang eines Treffens, und das ist auch gut so, aber das Gebet, das die Herzen vorbereitet findet lange vor dem Treffen statt.

Jesus betete drei Jahre lang Tag und Nacht für die Ergebnisse, die am Tag von Pfingsten sichtbar wurden. Er betete täglich um Antworten für jeden einzelnen Tag, aber immer im Hinblick auf das große Erweckungstreffen, über das wir im zweiten Kapitel der Apostelgeschichte lesen. Genau das müssen wir für unsere Zeit und für unsere Treffen tun. Werden wir alles in unser Gebet hineinlegen um die Stimmung zu verändern und die Herzen vorzubereiten? Alle unsere Bemühungen, Männer und Frauen zu erreichen hängen von diesen Gebeten ab, dies ist unsere Berufung! Werden wir solange beten, bis sich die Türen öffnen und unsere evangelistischen Aktivitäten erfolgreich sein werden?

***Hier steht mir die Tür weit offen für ein erfolgreiches Wirken,
und ich muss mich mit vielen Gegnern auseinander setzen.***

1. Kor. 16, 9 (Gute Nachricht)

Das war Paulus' Bitte an die Kolosser.

***Seid beharrlich im Gebet und wacht in ihm mit Danksagung!
Betet zugleich auch für uns,
dass Gott uns eine Tür für das Wort auf tue
und wir das Geheimnis Christi sagen können,
um dessentwillen ich auch in Fesseln bin,***

Kol. 4, 2-3 (Luther 1984)

Jetzt ist für uns Zeit zu beten. Auf der ganzen Welt planen Männer und Frauen Evangelisationen und wir müssen unseren Teil dazu beitragen. Jedoch müssen wir, damit diese Bemühungen auch erfolgreich sind, unseren Hauptbeitrag leisten, wir müssen beten. Wir müssen uns voll in das Gebet mit einbringen und Herzen auf die Ernte vorbereiten.

Beten für die Ernte

Dieser Gemeinschaft beitreten

„Voice of Thanksgiving“ ist zu finden unter www.voiceofthanksgiving.com . Auf dieser Webseite gibt es die aktuelle und die letzte Ausgabe von „Voice of Thanksgiving“ und ein Archiv mit Artikeln aus dem Bereich *Sehr wichtig in der Arbeit des Gebetes*. Ebenso wie die monatliche Ausgabe von „**Stimme der Dankbarkeit**“, der monatlichen, deutschen Version von „Voice of Thanksgiving“. Kontaktadresse: dave@voiceofthanksgiving.com

Eine Gemeinschaft von Gläubigen zum Gebet rufen